

Verkehrswesen

A. Post-, Telegraphen- und Fernsprech-Einrichtungen

(Siehe auch II. Teil 1. Abschnitt unter Oberpostdirektion)

1. Ortliche Einrichtungen und Bestimmungen über das Postwesen

1. In Dresden bestehen die im II. Teil S. 15 abgeb. aufgeführten Postämter.

II. Annahme der Postsendungen und Telegramme

Alle vorstehend bezeichneten Postämter, mit Ausnahme der Postämter 2 (Kellstraße), 13 (Börse) und 25 (Neustädter Personenbahnhof) befassen sich mit der Annahme von Postsendungen jeder Art. Beim Postamt 13 können nur gewöhnliche und eingeschriebene Brieffsendungen, beim Postamt 25 Sendungen aller Art ausschließlich der Pakete eingeliefert werden.

Pakete ohne Wertangabe werden innerhalb Dresdens auch von den Paketbestellern angenommen, wenn sie ihnen gelegentlich der Bestellung in den Häusern oder an der Stelle, wo das Fuhrwerk hält, übergeben werden. Die Paketbesteller holen auch die Pakete in der Wohnung ab, wenn die Absender das zuständige Paketbestellamt vorher schriftlich oder durch Fernsprecher benachrichtigen. Für die Mitnahme der Pakete

ist eine besondere Gebühr von 50 S für jedes Stück zu entrichten. Die Bestellung auf Zeitungen und Zeitschriften hat bei demjenigen Postamte zu erfolgen, in dessen Briefbestellbezirk die Wohnung des Bezahlers gelegen ist, oder bei welchem die Zeitungen abgeholt werden sollen. Vom Zeitungsdienst sind ausgeschlossen die Postämter 2, 13 und 25.

Telegramme werden beim Telegraphenamte (Postplatz) und bei sämtlichen Postanstalten mit Ausnahme der Postämter 1 und 2 angenommen.

III. Ausgabe der Postsendungen

Über die Ausgabe von Postsendungen auf Grund von Abholungs-Erklärungen ist das Erforderliche bei den Postanstalten zu erfragen.

Die Paketausgabe (Zweigstelle des Postamts 2) befindet sich im Hofe II des Grundstückes Postplatz 2 (Eingang A Marienstraße).

IV. Verkauf von Wertzeichen

Sämtlichen Postanstalten, mit Ausschluß des Postamts 13 (Börse), liegt ob:

a) der Verkauf von Freimarken, Freimarkenheften, Postkarten, Paketkarten, Postanweisungsformularen, Zahlkarten für den Scheckverkehr, Formularen zu Postaufträgen und Postzustellungsurkunden;

b) der Verkauf von Wechselstempelmarken und gestempelten Wechselvordruckblättern (außer Postamt 2) und von Reichsstempelmarken und gestempelten Anmeldebescheinigen zur Erhebung der statistischen Gebühr (außer Postamt 2 und 33).

Beim Postamt 13 (Börse) werden nur Postfreimarken und Telegrammaufgabeformulare abgegeben.

V. Dienststunden der Postanstalten

Für den Verkehr mit dem Publikum (Annahme und Ausgabe) sind die Postämter in Dresden im allgemeinen an den Wochentagen von 8 Uhr vorm. bis 6 Uhr nachm. geöffnet. Im übrigen siehe nachstehendes Verzeichnis der Postämter.

Beim Telegraphenamte (Postplatz) findet ununterbrochener Betriebsdienst statt.

Postamt	Geöffnet an Wochentagen ³⁾		Geöffnet für den Telegraphendienst ³⁾	
	für den Postannahmehdienst	für den Postausgabehdienst	an Wochentagen	an Sonn- u. Festtagen
1. Postpl. 2, Q D. N. 145 ¹⁾			—	—
2. Paketausgabestelle (Postpl. 2, Hof II), Q D. N. 295			—	—
3. Rädnißstr. 11, Q D. N. 258			—	—
4. Freiburger Str. 28, Q D. N. 259			—	—
5. Schäferstr. 28, Q D. N. 196		8 B.—6 N.	—	—
6. König-Albert-Str. 25/27, Q D. N. 260	8 B.—6 N.	8 B.—6 N.	—	8—9 B.
7. Kellstr. 12 (Abstellbahnhof), Q D. N. 317, 318			8 B.—6 N.	—
8. Radeberger Str. 1, Q D. N. 208			—	—
9. Neumarkt 9 u. Moritzstr. 1, Q D. N. 319			—	—
10. Cranachstr. 21 (Ecke Holbeinpl.), Q D. N. 210			—	—
11. Leipziger Str. 40, Q D. N. 211		7 B.—6 N.	—	—
12. Königsbrücker Str. 57, Q D. N. 212		8 B.—6 N.	—	8—9 B.
13. Waisenhausstr. 23 ²⁾	12—2 ^{1/2} N.	12—2 ^{1/2} N.	12 ^{1/4} —3 N.	—
14. Uhlandstr. 14, Q D. N. 214		8 B.—6 N.	8 B.—6 N.	—
15. Königsbrücker Str., Albertstadt, Q D. N. 215		8 B.—6 N.	7 B.—9 N.	7/8—12 B.
16. Stephaniensstr. 34/36, Q D. N. 314, 315		7 B.—6 N.	6 B.—9 N.	8—9 B.
17. Kaiserstr. 7, Q D. N. 217		8 B.—6 N.	—	—
18. Pfotenhauerstr. 4, Q D. N. 218		7 B.—6 N.	8 B.—6 N.	—
19. Wartburgstr. 50, Q D. N. 219		8 B.—6 N.	6 B.—9 N.	6 B.—9 N.
20. Lodwiger Str. 14, Q D. N. 220			6 B.—8 ^{1/4} N.	6 B.—12 ^{1/4} N.
21. Lauensteiner Str. 34, Q D. N. 221			6 B.—9 N.	6—12 B.
22. Torquauer Str. 25, Q D. N. 222	8 B.—6 N.	7 B.—6 N.	8 B.—6 N.	6 B.—1 N.
23. Großenhainer Str. 149, Q D. N. 223			ununterbrochen	8—9 B.
24. Bismardstr. 8, Q D. N. 271			ununterbrochen	ununterbrochen
25. Brager Str. 62 (Hauptbahnhof), Eingang Bismardstr., Zweigstelle für Telegramm-Annahme und Ausgabe bahnhofsangrenzender Brieffsendungen und Telegramme, Q D. N. 224			ununterbrochen	ununterbrochen
26. Schlesischer Pl. 1 (Neustädter Bahnhof), Q D. N. 266		8 B.—6 N.	ununterbrochen	ununterbrochen
27. Zwinnigstr. 39, Q D. N. 226	8 B.—1 N., 3—6 N.	8 B.—1 N., 3—6 N.	6 B.—9 N.	6—12 B.
28. Wienerstr. 17, Q D. N. 267	8 B.—6 N.	8 B.—6 N.	8 B.—9 N.	8—9 B.
29. Poststr. 10, Q D. N. 228		7 B.—6 N.	7 B.—9 N.	—
30. Cosselbauder Str. 3, Q D. N. 229	8 B.—1 N., 2—6 N.	7 B.—1 N., 2—6 N.	6 B.—8 N.	6—12 B.
31. Bunsenstr. 4, Q D. N. 230	8—12 B., 3—6 N.	8—12 B., 3—6 N.	8—12 B., 2—6 N.	8—9 B.
32. Rader Str. 30, Q D. N. 231	8 B.—1 N., 2—6 N.	8 B.—1 N., 2—6 N.	6 ^{1/4} B.—9 N.	6 ^{1/4} B.—1 N.
33. Bergstr. 56, Q D. N. 232	8 B.—6 N.	8 B.—6 N.	8—12 B., 2—6 N.	—
34. Schlachthofring 7, Q D. N. 233	8 B.—1 N., 4—6 N. ⁴⁾	8 B.—1 N., 4—6 N. ⁴⁾	—	—
35. Hosterwitzer Str. 70, Q D. N. 234	8—12 B., 2—5 N.	8—12 B., 2—5 N.	8—12 B., 2—5 N.	8—9 B.
36. Tischerstr. 2, Q D. N. 235	8 B.—6 N.	8 B.—6 N.	8 B.—6 N.	—
37. Reider Str. 108	8—12 B., 3—6 N.	8—12 B., 3—6 N.	9—12 B., 3—6 N.	11—12 B.
38. Grimmstr. 56	8—11 B., 2—4 N.	8—11 B., 2—4 N.	8—11 B., 3—6 N.	10 ^{1/2} —11 ^{1/2} B.

¹⁾ Die Sprechstellen der Postämter in Dresden, Dresden-Blasewitz und Weißer Hirsch sind an eine besondere Vermittlungsstelle des Fernsprechamtes in Dresden angeschlossen und unter der Bezeichnung „Dienstamt“ (D. N.) zu verlangen. Wenn sich diese meldet, ist die entsprechende Nummer zu nennen.

²⁾ Nur für die Besucher der Börse.

³⁾ An Sonn- u. Festtagen bleiben die Postämter 3, 4, 9, 10, 12, 14, 17, 18, 32 u. 35 vollständig geschlossen. Die übrigen Postämter werden für den Annahme- u. Ausgabehdienst von 8—9 B. offen gehalten.

⁴⁾ Montags und Donnerstags 8 B.—6 N.